

Kreiselternrat Potsdam

E-Mail: ker.potsdam@gmail.com | Homepage: <http://www.ker-potsdam.de/>

PROTOKOLL der Sitzung des Kreiselternrats Potsdam

Datum: 17.01.2023
Beginn: 18.00 Uhr
Ende: 21.25 Uhr
Ort: OSZ I, Jägerallee 23A, 14469 Potsdam

Gäste: Sabine Hummel (Staatl. Schulamt BRB)
Larsen Hähle (Schulleiter OSZ I)

Protokoll: Mandy Ballwanz/Annett Hagemann-Rentzsch

Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung
TOP 2 Vorstellung OSZ I
TOP 3 Vorstellung Arbeit und Aufgaben des schulpsychologischen Dienstes
TOP 4 AG Ü7 – Abstimmung zu Anträgen
TOP 5 Bericht aus den Gremien
TOP 6 Nachwahl LER
TOP 7 Sonstiges

TOP 1

Die Mitglieder des KER und die anwesenden Gäste wurden durch die Sprecherin Annett Hagemann-Rentzsch begrüßt.

TOP 2

Larsen Hähle, Schulleiter des OSZ I – Technik berichtete ausführlich über die vielfältigen Möglichkeiten der beruflichen Bildungsgänge am OSZ. Neben der Berufsausbildung können SuS hier auch eine FHR oder AHR erlangen. Eine Berufsschule mit dualer Ausbildung für die u. a.

- Jahrgangsstufe ab 11. Klasse, ein Fachabitur kann erworben werden
- nach der 10. Klasse ist ein Jahr Berufsschulpflicht bis zum 18. Lebensjahr, ausgeschlossen ist das „Freiwilliges Jahr“, das findet Anerkennung als Berufsschuljahr

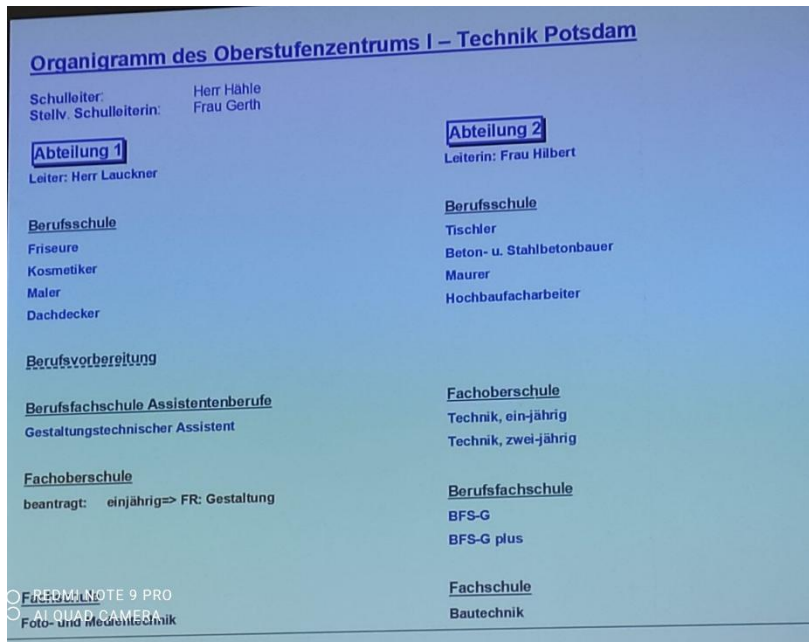
Jedes OSZ ist für bestimmte Berufsrichtungen zuständig. So gibt es z. B. das OSZ I (Technik), das OSZ II (Wirtschaft und Verwaltung) und das OSZ „Johanna Just“ (Gesundheit, Soziales) in Potsdam. SuS ohne Ausbildungsvertrag können am OSZ ein Berufsvorbereitungsjahr absolvieren. Ziel ist, die Ausbildungsfähigkeit laut BvB-Verordnung zu erreichen. Die Informationsbroschüre wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Aufgrund des großen Interesses und den Nachfragen aus dem Gremien, bietet Herr Hähle an, auch im Rahmen von Elterninformationsabenden an Gesamtschulen und Gymnasien zu kommen. Wer Interesse hat, dies an seiner Schule zu installieren, kann sich gern mit ihm in Verbindung setzen. (Tel. 289 7101, info@osz1-verwaltung-potsdam.de)

Kreiselternerat Potsdam

E-Mail: ker.potsdam@gmail.com | Homepage: <http://www.ker-potsdam.de/>

Weiterführende Informationen: <https://www.osz1-technik-potsdam.de/>



**in Potsdam
ab
Jahrgangsstufe 11
ca. 3.723 SuS
an 3 OSZ**

im Vergleich:

**ca. 2.762 SuS
an
7 GS 1.518 SuS
6 Gym 1.244 SuS**

TOP 3

Anja Hutzel stellte sich und die Arbeit der Schulpsychologinnen in Potsdam kurz vor. Sie ist seit 13 Jahren Schulpsychologin in Potsdam, davor war sie bereits in NRW tätig.

Für ganz Potsdam gibt es nur 3 Schulpsychologen, eine davon ist außerdem noch für PM zuständig. Im Land Brandenburg betreut ein Schulpsychologe im Durchschnitt 10T SuS. In Potsdam betreut ein Schulpsychologe zwischen 11,5 und 13,5T SuS plus 1.000 Lehrkräfte. Die Schulpsychologen sind Ansprechpartner für Eltern und Lehrkräfte. Sie sind Beratungsstelle im Clearing, erstellen aber keine Diagnose und Therapie wird auch nur beratend begleitet.

Die Kontaktaufnahme erfolgt in der Regel telefonisch oder per Mail über die Schule. Der schulpsychologische Dienst hat keinerlei Einfluss auf die Wartezeiten in den psychologischen Praxen und können den Prozess auch nicht beschleunigen. Die meiste Unterstützung erfolgt für Schüler mit Lernschwächen, Hochbegabung und soz-em Auffälligkeiten. Die Zahl der SuS mit psychologischen Auffälligkeiten ist gestiegen, aber man kann keine wirklichen Ursachen benennen; mit großer Wahrscheinlichkeit hat aber Corona Ursachen wie z. B. Schulabstizienz verstärkt.

Es erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit den Sonderpädagogen und Schulsozialarbeitern an den Schulen sowie dem Jugendamt und dem SPZ.

Weiterführende Informationen unter:

https://schulaemter.brandenburg.de/sixcms/detail.php?template=contact_abc_Isa&_aufgaben=Schulpsychologische%20Beratung&_schulamt=b*&_nav=d&_rc=startseite_bb

TOP 4

Ulf Rosner informiert über den aktuellen Stand der AG Ü7 und erklärt die Zielsetzung der Anträge.

Beschlüsse des Kreiselternrats Potsdam vom 17. Januar 2023:

Der Kreiselternrat nimmt zur Kenntnis, dass Angebot und Nachfrage nach Schulplätzen im Ü7-Verfahren bei manchen Potsdamer Schulen erheblich auseinanderfallen (vgl. <https://fragdenstaat.de/a/252709>). In der Antwort auf die Kleine Anfrage Nr. 2403 (Drs. 7/6676) stellt die Landesregierung dar, dass der Anteil der aufgenommenen Schüler aus Erstwunsch in der Landeshauptstadt Potsdam zu den niedrigsten in Brandenburg gehört. Der große Mismatch zwischen angebotenen und nachgefragten Schulen gibt uns Anlass zur Sorge.

Der Kreiselternrat bittet die Landeshauptstadt Potsdam und das Schulamt, bis eine Woche vor der nächsten Sitzung eine schriftliche Analyse vorzulegen, die die Ursachen für die Über- bzw. Unternachfrage der einzelnen Schulen identifiziert, sofern diese 25% der angebotenen Schulplätze übersteigt. Der Kreiselternrat fordert die Landeshauptstadt Potsdam und das Schulamt auf, Maßnahmen zu ergreifen, um die hohe Unternachfrage nach Schulplätzen an den davon betroffenen Schulen abzubauen.

Der Kreiselternrat bittet die Landeshauptstadt Potsdam und das Schulamt um einen schriftlichen Bericht, welche Erkenntnisse bzw. Indikatoren zu den unterschiedlichen Voraussetzungen der einzelnen öffentlichen Schulen in der Landeshauptstadt Potsdam (Oberschulen, Gesamtschulen und Gymnasien) vorliegen, insbesondere zu Sozialraum, Wohnortprinzip, SuS mit Förderbedarf; SuS mit Lernmittelbefreiung; SuS mit Migrationshintergrund; Ausstattung/Räume der Schulen; Schulverweigerer und Schulwiederholer. .

Antrag zugestimmt mit: 17/0/1 (ja/nein/Enthaltung)

2. Beschluss des Kreiselternrats Potsdam vom 17. Januar 2023

Bekanntgabe des Auswahlverfahrens bei Übernachfrage für den Bildungsgang AHR der Potsdamer Schulen

Der Kreiselternrat stellt fest, dass die Potsdamer Schulen im Ü7-Verfahren unterschiedliche Auswahlverfahren für den Bildungsgang AHR anwenden, wobei nur einige Schulen ihre Kriterien bekannt geben, wie z.B. das Gymnasium Bornstedt, das Hannah-Arendt-Gymnasium und das Einstein Gymnasium. Der Kreiselternrat fordert alle Gymnasien und Gesamtschulen auf, die von Ihnen bei Übernachfrage angewandten Auswahlkriterien beim Bildungsgang AHR noch vor Beginn des Ü7-Verfahrens allen Familien transparent zu machen.

Antrag zugestimmt mit: 18/0/0 (ja/nein/Enthaltung)

TOP 5

LER/Mandy Ballwanz:

Aktuelle Themenschwerpunkte: Lehrkräftemangel, Ausfallstatistik, Konzepte gegen Unterrichtsausfall, IQB-Bildungstrend und 12-Punkte-Plan des MBS

Kreiselternerat Potsdam

E-Mail: ker.potsdam@gmail.com | Homepage: <http://www.ker-potsdam.de/>

BER/Markus Kobler:

Kurze Einführung in die Aufgaben des Bundeselternrats.

- besteht aus 14 Mitgliedern (alle Bundesländer ohne Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern)
- sie arbeiten in 6 Ausschüssen, für jede Schulform eine (Grundschule, Hauptschule, Gesamtschule, Realschule, Gymnasium, Berufsschule)
- die Sitzungen bestehen aus Vorträgen und der Arbeit im Ausschuss
- bei jeder Sitzung muss eine Resolution verabschiedet werden (Vorschrift/Grundlage der Finanzierung des BER), d. h., es sind Forderungen, die an die KMK gestellt/geschickt werden.
- jedes Jahr steht unter einem Hauptthema (2022 Kommunikation, 2023 Föderalismus)

KIS-Werksausschuss/Harald Bartke:

07.11.22:

Harald Bartke informiert, dass er trotz mehrfacher Nachfrage keine Einladung für die Sitzung am 07.11.22 erhalten hat.

(nachträgliche Ergänzung zum Protokoll: auf Nachfrage bei der Ausschussvorsitzenden: Da die Sitzung nur nichtöffentliche Punkte umfasste und der KER ausschließlich am öffentlichen Teil der Sitzung teilnehmen darf, erfolgte für diese Sitzung keine Einladung an den KER bzw. an ihn. Darüber wurde Herr Bartke seinerzeit durch den KIS-Werksausschuss informiert.)

02.12.22:

- Vorstellung Umsetzung Schul- und Kitanisierungsprogramm
- Infos zur wirtschaftlichen Entwicklung des KIS
- Vorstellung Harald Bartke im KIS und Zustimmung (einstimmig) für dauerhaftes Rederecht.

TOP 6

Wahl Mitglied Landeselternrat. Die Wahl erfolgte im geheimer Abstimmung. Zur Wahl haben sich gestellt:

- Mandy Ballwanz (12 Ja-Stimmen)
- Harald Bartke (5 Ja-Stimmen)

und eine Enthaltung. Mandy Ballwanz vertritt ab sofort den KER Potsdam als zweites vollwertiges Mitglied beim LER.

Wahl zwei Stellvertreter Landeselternrat. Die Wahl erfolgte offen und im Block. Zur Wahl haben sich gestellt:

- Harald Bartke
- Peter Grabs

Ergebnis: 16 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

Somit vertreten Harald Bartke und Peter Grabs ab sofort den KER Potsdam als stellvertretende Mitglieder.

Kreiselterrat Potsdam

E-Mail: ker.potsdam@gmail.com | Homepage: <http://www.ker-potsdam.de/>

TOP 7

Harald Bartke informiert, dass die AG Schulesen bisher nicht getagt hat. Hintergrund ist der, dass Patrick Beßler, der für die AG die Verantwortung übernommen hatte, von seiner Funktion als Elternvertreter im KER zurückgetreten ist und nicht mehr zur Verfügung steht. Herr Bartke ruft erneut alle KER-Mitglieder auf, sich an der AG zu beteiligen. Des Weiteren schlägt er vor eine AG Schulbau (KIS) und eine AG Unterrichtsversorgung zu gründen. Interessierte können sich gern bei ihm melden (schule@harald-bartke.de).

AG Schulesen

Videokonferenz: <https://sichere-videokonferenz.de/uNvwSvNH6xtu5>

Chat: <https://signal.group/#CjQKIN5Vi8ZmqC7JKhJPY5hZdJUyJSE8mX3mrAxcI5VGGv9NEhCOBAzuJQR2Wf273djiR1X>

AG Schulbau (KIS)

Videokonferenz: <https://sichere-videokonferenz.de/Gynp6XwdfdfRYv>

Chat: https://signal.group/#CjQKIKjRJDcemJDcpc3MumUvvsMzVSUxgSIKD-I0I-yEnsDiEhArR1iMpnZLnxNnL3NUul_q

AG Unterrichtsversorgung

Videokonferenz: <https://sichere-videokonferenz.de/En9jat2WXpZ3T>

Chat: <https://signal.group/#CjQKIJglXiOOaelfmUxtTWduUuljtWf2iTxEtqbsLhabBhGEhAtHznJkg1LQYgKWSA4f2YR>

Die nächste Sitzung findet am 14.03.2023, 18.00 Uhr in der Waldstadt-Grundschule statt. Einladung folgt.

Anlage

Infobroschüre Oberstufenzentren

Wahlprotokoll

Annett Hagemann-Rentzsch
Sprecherin

Jürgen Mattern
stellv. Sprecher

Mandy Ballwanz
stellv. Sprecherin

Paul Bruhn
stellv. Sprecher